



Die Behandlungsinitiative Opferschutz (BIOS-BW) e.V. ist eine beim Oberlandesgericht Karlsruhe ansässige gemeinnützige Einrichtung, die sich mit therapeutischem Schwerpunkt vor allem für den präventiven Opferschutz einsetzt. Im Rahmen von verschiedenen Projekten und Tätigkeitsfeldern baut BIOS-BW dabei auf drei Säulen:

- Direkte Unterstützung durch die therapeutische Hilfe für betroffene/traumatisierte Menschen.
- Präventive Unterstützung damit es nicht zu einer Tat kommt.
- Informative Unterstützung durch Kommunikation, Forschung und Weiterbildung.



Das Psychosoziale Zentrum Nordbaden (PSZ-Nordbaden) ist eine Einrichtung von BIOS-BW und bietet an fünf Standorten in Baden-Württemberg psychotherapeutische, psychologische und psychosoziale Versorgung für traumatisierte und psychisch belastete Migranten*innen mit Fluchterfahrung.

Wir wachsen! Für unser **Psychosoziales Zentrum Nordbaden** mit Hauptsitz in Karlsruhe, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt in **Karlsruhe, Pforzheim und Heidelberg** in **Vollzeit oder Teilzeit (mind. 20 h/W)** weitere

Psychotherapeut*innen in Ausbildung und/oder approbierte Psychologische Psychotherapeut*innen (m/w/d).

Erwünschtes Profil

- Abgeschlossenes Studium der Psychologie mit Approbation oder in Psychotherapieausbildung (Voraussetzung hier bereits absolvierte praktische Tätigkeit 1)
- Interkulturelle Kompetenz und Sensibilität, idealerweise Erfahrungen auf dem Gebiet der Behandlung von Migrant*innen oder Geflüchteten,
- Idealerweise relevante Fremdsprachenkenntnisse (Französisch, Farsi, Englisch, Arabisch, Türkisch, etc.) oder die Bereitschaft zur Arbeit mit Sprachmittlern.

Ihre Aufgabenbereiche

- Durchführung von Psychotherapeutischen Angeboten (Anamnese, Psychodiagnostik, Krisenintervention, Einzel- und Gruppenpsychotherapie sowie Gutachten und Stellungnahmen etc.)
- Mitarbeit in Netzwerken, Arbeitsgruppen und Öffentlichkeitsarbeit
- Wöchentliche Interventionen
- Teilnahme an Supervisionen
- Klientenbezogene Dokumentation.

Wir legen Wert auf

- Ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit, Kollegialität und respektvolle Zusammenarbeit
- Hohe therapeutische Kompetenz
- Einfühlungsvermögen, Klientenorientierung und Verantwortungsbewusstsein
- Flexibilität und Bereitschaft zur Mitgestaltung wachsender Strukturen innerhalb der Organisation
- Hohes Engagement in Verbindung mit einem selbständigen und strukturierten Arbeitsstil.

Wir bieten Ihnen

- Ein vielfältiges und anspruchsvolles Aufgabenfeld mit einem hohen Grad an Eigenverantwortung
- Eine sehr gute kollegiale und motivierende Teamatmosphäre sowie regelmäßigen internen Fortbildungen
- Flexible Arbeitszeitgestaltung (Wochenende frei)
- Die Möglichkeit, in besonderen Fällen, auch zur videogestützten Therapie.

Interessiert? Dann senden Sie bitte, unter Angabe des Stichworts „PSZ“ sowie Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins Ihre Bewerbung vorzugsweise per Email an bewerbung@bios-bw.de oder per Post an die **Behandlungsinitiative Opferschutz (BIOS-BW) e.V.**, z. Hd. Prof. Dr. Thomas Hillecke, Schlossplatz 23, 76131 Karlsruhe
Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Sabrina Sengle: +49 (0) 178 512 3605